

# INFO DOPPIK FÜR RATSMITGLIEDER

HERZLICH WILLKOMMEN!

## Inhalt

1. Das Neue Kommunale Rechnungswesen (NKR) –  
Bedeutung und Grundlage
2. Die „Philosophie des NKR“
  - a. Geschlossenes System
  - b. Produktorientierte Betrachtungsweise
  - c. Abbildung des Werteverzehrs
  - d. Vorsorgegedanke
3. Grundstrukturen des zukünftigen Haushalts
  - a. Begriffe
  - b. Produktplan der Stadt Osnabrück
  - c. Teilhaushalt, Teilergebnishaushalt, Teilfinanzhaushalt
  - d. Investitionen, Investitionsfördermaßnahmen
  - e. Zuschüsse an Dritte

4. Die Kommunale Bilanz
5. Bedeutung der Einführung der Doppik für Ratsmitglieder
6. Ausblick, E-Learning und Extranet

# 1. Das Neue Kommunale Rechnungswesen (NKR)

## Bedeutung und Grundlage

Was bedeutet eigentlich...

...NKR?

Das Neue Kommunale Rechnungswesen ist der Oberbegriff für das auf doppelte Buchführung gestützte System des Haushalts- und Rechnungswesen.

...Doppik?

Doppik ist die Abkürzung von „**D**oppelte Buchführung **i**n **K**onten“ und bildet das passende Gegenüber zu dem Begriff „Kameralistik“. Wer doppelt bucht verwendet ein kaufmännisches Rechnungswesen.

## Entwicklung

21.11.2003

- Nach dem Beschluss der ständigen Innenministerkonferenz der Länder soll die Umstellung auf die Doppik in allen Bundesländern bis spätestens zu 2012 erfolgen.

9.11.2005

- Der Nds. Landtag beschließt das Gesetz zur Neuordnung des Gemeindehaushaltsrechtes und zur Änderung gemeindewirtschaftsrechtlicher Vorschriften.

1.1.2006

- Inkrafttreten des neuen Haushaltsrechts NKR – mit der Verpflichtung, bis spätestens zum 01.01.2012 auf das neue Rechnungswesen – die Kommunale Doppik – umzustellen.

## Die Umsetzung in Osnabrück:

1.1.2006

- Gründung des Eigenbetriebs Grünflächen und Friedhöfe, der bereits nach den Vorschriften des NKR bucht.

9.5.2006

- Der Rat der Stadt Osnabrück beschließt als Umstellungstermin den 1.1.2009 für die Kernverwaltung und den Eigenbetrieb Immobilien.

01.01.2007

- Start des Projekts Doppik im Fachbereich Finanzen und Controlling

## 2. Die „Philosophie“ des NKR

### Geschlossenes System

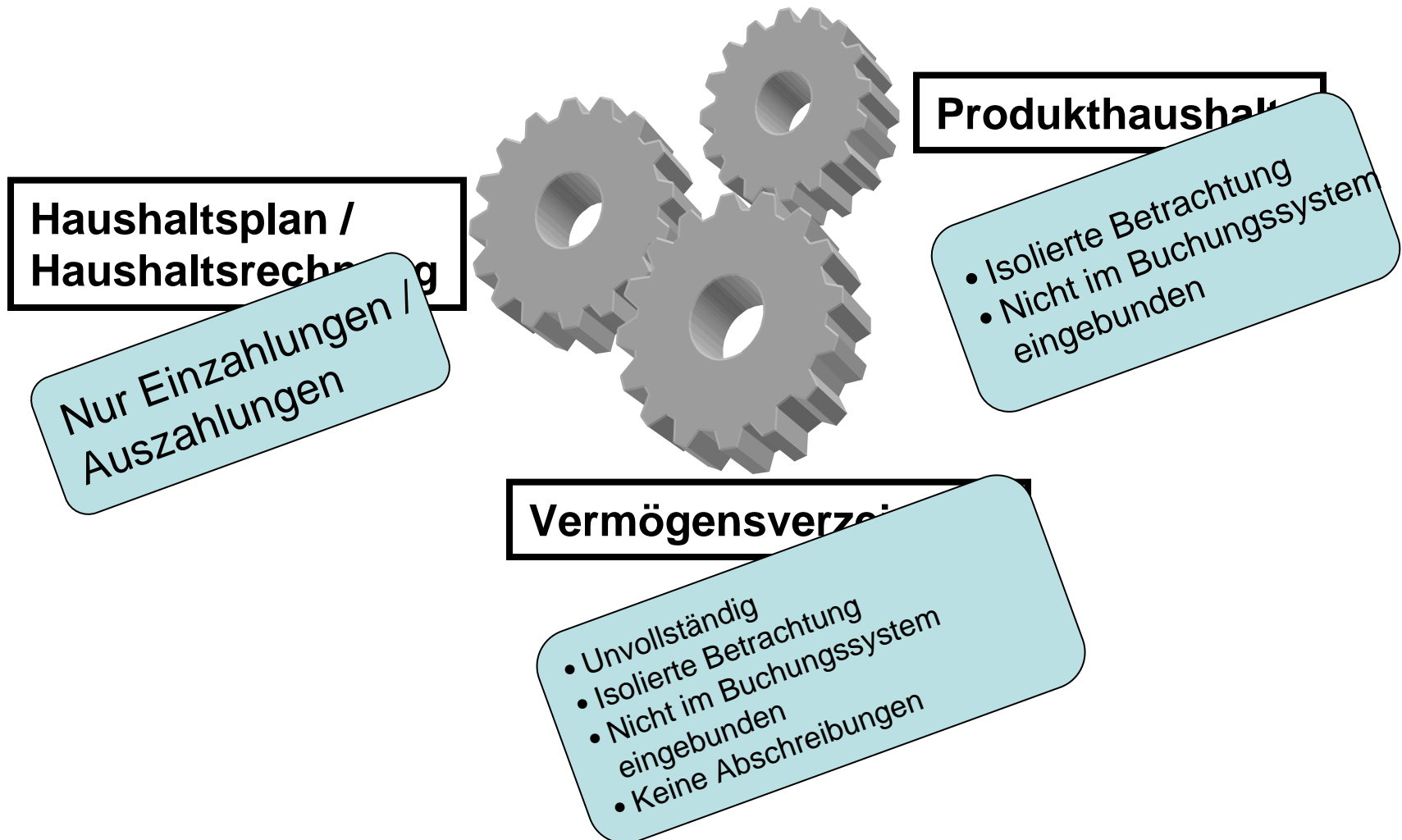
Produktorientierte Betrachtungsweise

Abbildung des Werteverzehrs

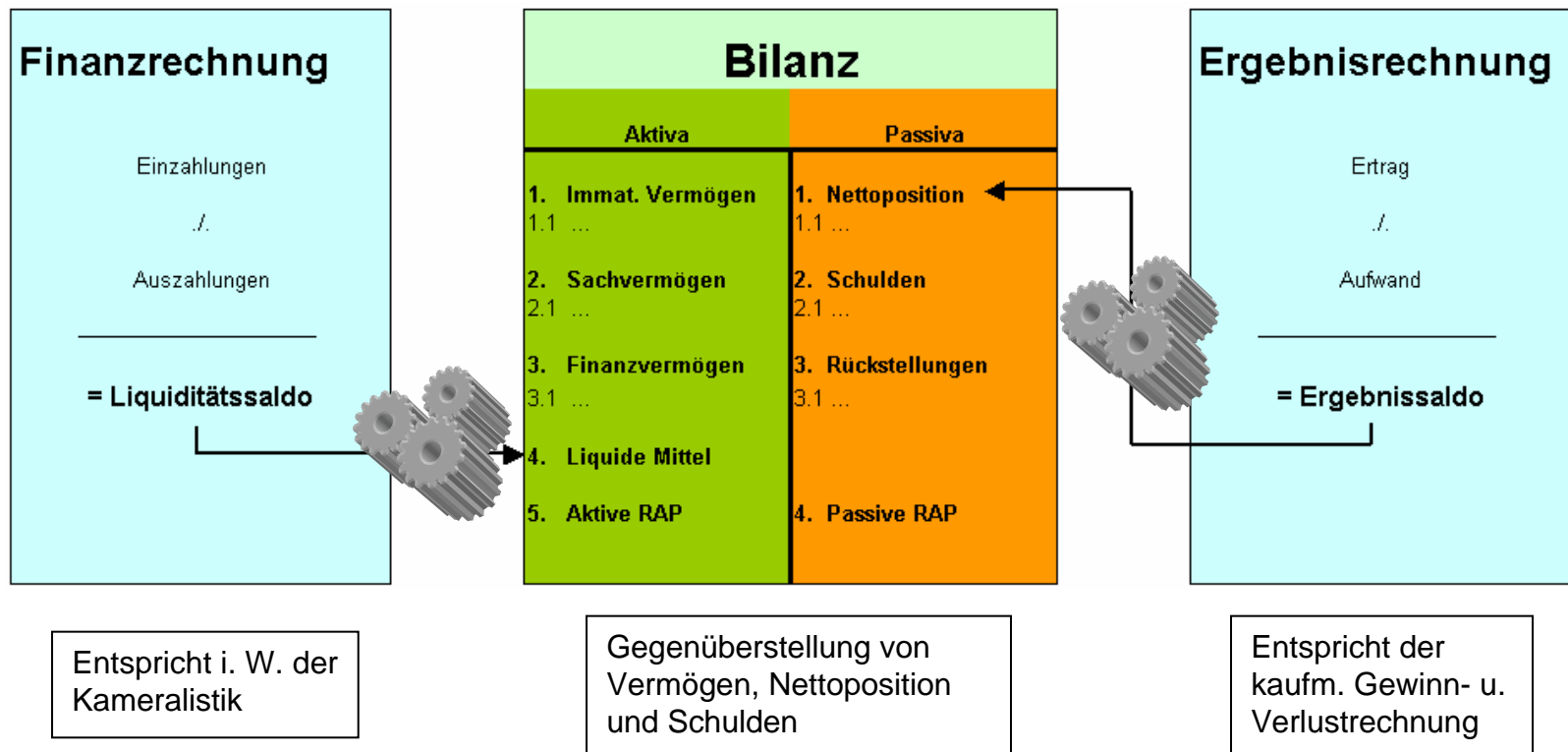
Vorsorgegedanke



# Kamerale Landschaft heute



# Lösung im NKR: 3-Komponenten-System



## 2. Die „Philosophie“ des NKR

Geschlossenes System

**Produktorientierte Betrachtungsweise**

Abbildung des Werteverzehrs

Vorsorgegedanke

## **Produktorientierter Haushalt nach § 4 GemHKVO !**

Definition nach § 59 GemHKVO:

Zusammenfassung von Leistungen nach sachlichen Gesichtspunkten, die von einer Verwaltungseinheit für andere Stellen erbracht werden und Ressourcenverbrauch verursachen.

Ein Produkt ist ein aus Sicht des Kunden (Bürgers) in sich abgeschlossenes Arbeitsergebnis, das zur Erfüllung von Aufgaben der Kommune erzeugt wird.

## Von der Input- zur Outputsteuerung

### Nicht:

Messung der  
Futtermenge

### Und auch nicht:

Wer am meisten  
frisst ist die Beste



### Sondern:

Messung der  
Milchproduktion



Die Steuerung und Messung erfolgt mittels Zielen und Kennzahlen,  
die im neuen Haushaltsplan dargestellt werden.

## Kamerale Darstellung

# Geänderte Sicht: Beispiel Märkte



### 32 FB Bürger und Ordnung

OSNABRÜCK®

| Finanzpositionen  | Ansatz<br>2007   | Ansatz<br>2006   | Rechnung<br>2005  |
|---|------------------|------------------|-------------------|
| <b>UA 7300 Marktplätze</b>                              |                  |                  |                   |
| 1.7300.448000 GUV-Beiträge u.ä.                         | 600 €            | 600 €            | 478 €             |
| 1.7300.460000 Personalnebenausgaben                     | 100 €            | 100 €            | 0 €               |
| <b>Summe Personalausgaben</b>                           | <b>62.500 €</b>  | <b>57.800 €</b>  | <b>63.523 €</b>   |
| <b>Sachausgaben</b>                                     |                  |                  |                   |
| 1.7300.500000 Unterhaltung Hochbau                      | 1.000 €          | 1.000 €          | 0 €               |
| 1.7300.501000 Technische Unterhaltung                   | 3.500 €          | 3.500 €          | 469 €             |
| 1.7300.510000 Unterhaltung der Beleuchtungsanlagen      | 300 €            | 300 €            | 0 €               |
| 1.7300.530000 Mieten und Pachten                        | 600 €            | 600 €            | 0 €               |
| 1.7300.531000 Anmietung öffentl. WC-Anlagen             | 68.700 €         | 38.700 €         | 38.382 €          |
| 1.7300.532000 Miete f. Marktplätze Halle Gartlage       | 19.600 €         | 19.500 €         | 17.895 €          |
| 1.7300.539000 Nutzungsschädigung                        | 1.300 €          | 1.100 €          | 352 €             |
| 1.7300.539100 Nebenkosten                               | 1.400 €          | 1.000 €          | 567 €             |
| 1.7300.540000 Grundbesitzabgaben                        | 1.500 €          | 1.500 €          | 1.369 €           |
| .   |                  |                  |                   |
| .   |                  |                  |                   |
| .   |                  |                  |                   |
| 1.7300.679300 Erst.an FB 61 Ingenieurleistungen Wegebau | 10.000 €         | 0 €              | 0 €               |
| 1.7300.680000 Abschreibungen                            | 13.600 €         | 13.600 €         | 13.600 €          |
| 1.7300.685000 Verzinsung des Anlagekapitals             | 12.100 €         | 12.100 €         | 12.100 €          |
| 1.7300.687000 Kalkulatorische Pacht                     | 0 €              | 0 €              | 32.500 €          |
| <b>Summe Sachausgaben</b>                               | <b>348.200 €</b> | <b>384.800 €</b> | <b>366.899 €</b>  |
| Einnahmen UA  | 360.700 €        | 377.000 €        | 333.158 €         |
| Personalausgaben UA                                     | 62.500 €         | 57.800 €         | 63.523 €          |
| Sachausgaben UA   | 348.200 €        | 384.800 €        | 366.899 €         |
| Gesamtausgaben UA                                       | 410.700 €        | 442.600 €        | 430.421 €         |
| <b>Saldo UA 7300</b>                                    | <b>-50.000 €</b> | <b>-65.600 €</b> | <b>- 97.263 €</b> |

## Geänderte Sicht: Beispiel Märkte



## Outputorientierte Sicht (vereinfacht):

|                         | 2007               | 2006               | 2005               |
|-------------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| Wochenmarkt Lerchenstr. | 10.000,- €         | 5.000,- €          | 7.975,- €          |
| Wochenmarkt Ebertallee  | -15.000,- €        | -15.000,- €        | -17.874,- €        |
| Wochenmarkt Ledenhof    | 12.000,- €         | 10.000,- €         | 11.430,- €         |
| Wochenmarkt Riedenbach  | -22.000,- €        | -25.000,- €        | -25.406,- €        |
| Wochenmarkt Domhof      | 10.000,- €         | 10.000,- €         | 11.852,- €         |
| Flohmarkt               | <u>-45.000,- €</u> | <u>-50.000,- €</u> | <u>-85.240,- €</u> |
| <b>Saldo</b>            | <b>-50.000,- €</b> | <b>-65.600,- €</b> | <b>-97.263,- €</b> |

## 2. Die „Philosophie“ des NKR

Geschlossenes System

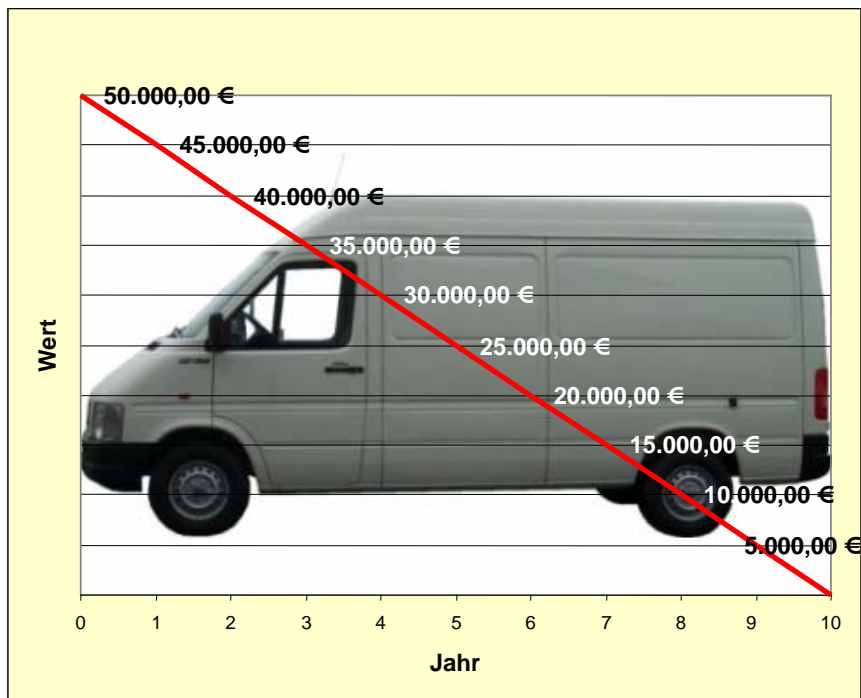
Produktorientierte Betrachtungsweise

**Abbildung des Werteverzehrs**

Vorsorgegedanke



## Abbildung des Werteverzehrs: Abschreibungen



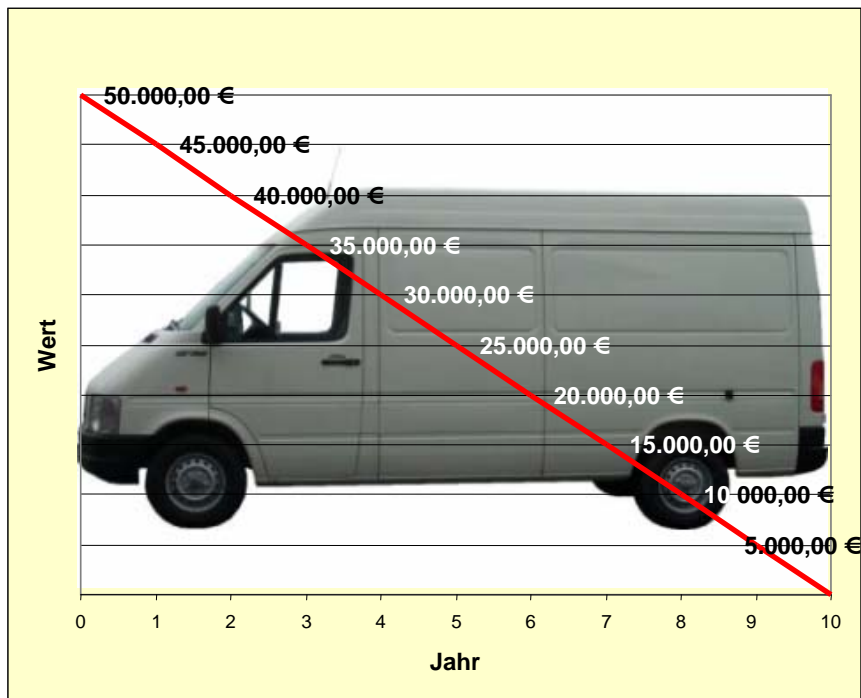
### Kamerale Darstellung heute:

| 2007     | 2008 | 2009 | 2010 |
|----------|------|------|------|
| 50.000 € | 0 €  | 0 €  | 0 €  |

Bedeutet:

Ausschließliche Betrachtung des Geldflusses

## Abbildung des Werteverzehrs: Abschreibungen



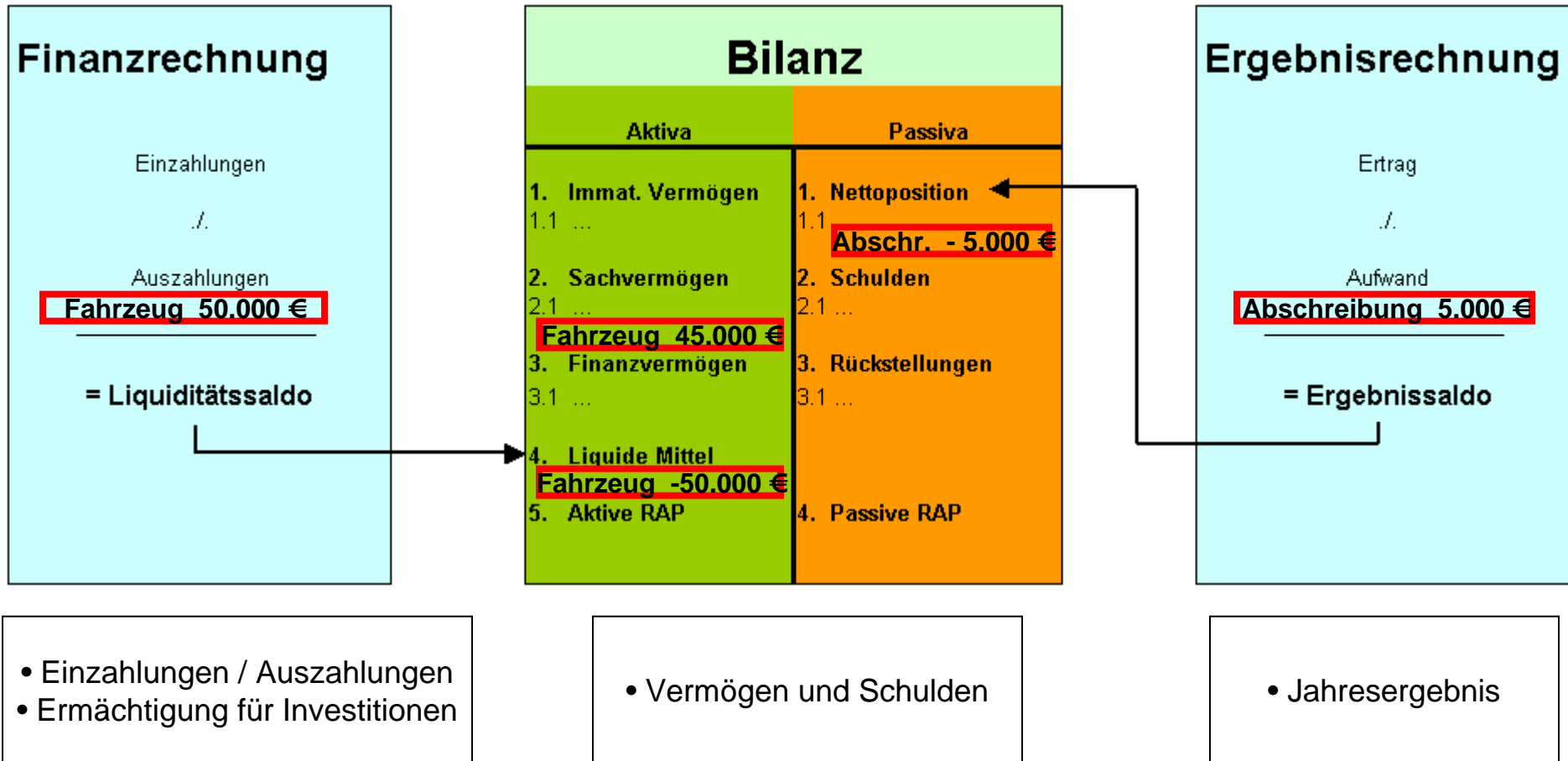
### Geänderte Sicht:

Darstellung der Planung und des Geldflusses in der Finanzrechnung

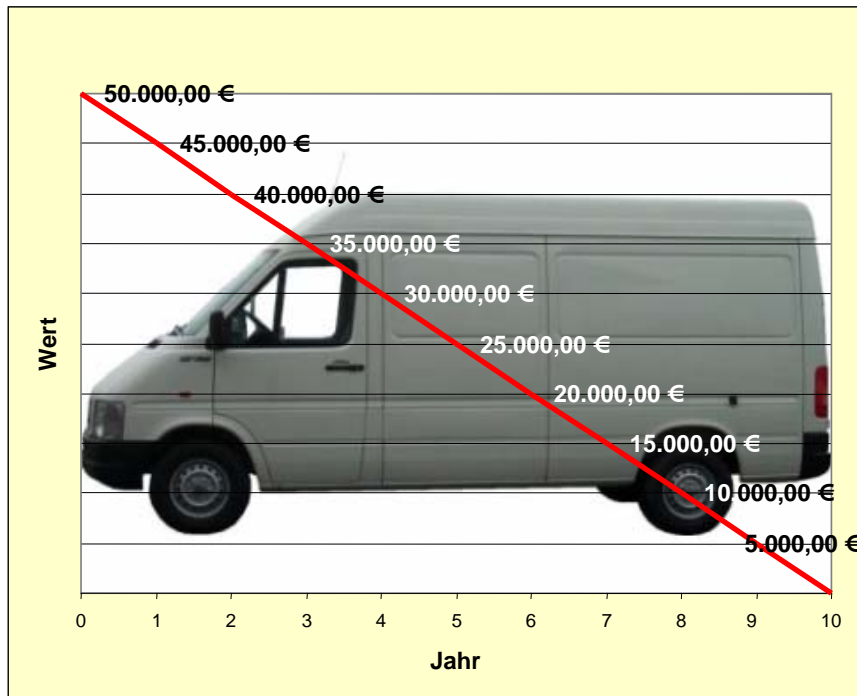
Ausweis des Vermögens in der Bilanz

Darstellung der Abschreibung in der Ergebnisrechnung

## Abbildung des Werteverzehrs: Abschreibungen



## Abbildung des Werteverzehrs: Abschreibungen



### Kamerale Darstellung heute:

| 2007     | 2008 | 2009 | 2010 |
|----------|------|------|------|
| 50.000 € | 0 €  | 0 €  | 0 €  |

### Ergebnishaushalt im NKR:

| 2007    | 2008    | 2009    | 2010    | .... |
|---------|---------|---------|---------|------|
| 5.000 € | 5.000 € | 5.000 € | 5.000 € | .... |

Bedeutet:

Investitionen belasten die Ergebnisrechnung der Folgejahre durch Abschreibungen

## 2. Die „Philosophie“ des NKR

Geschlossenes System

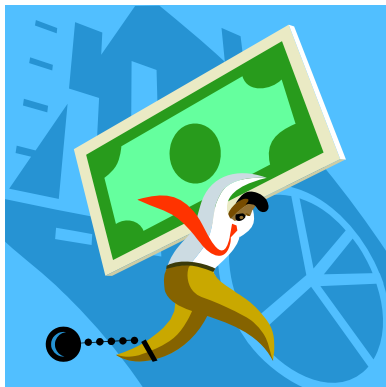
Produktorientierte Betrachtungsweise

Abbildung des Werteverzehrs

**Vorsorgegedanke**

## Vorsorge: Rückstellungen

Die Gemeinde bildet Rückstellungen für Verpflichtungen, die dem Grunde nach zu erwarten, aber deren Höhe oder Fälligkeit noch ungewiss sind (§ 95 Abs. 2 NGO)



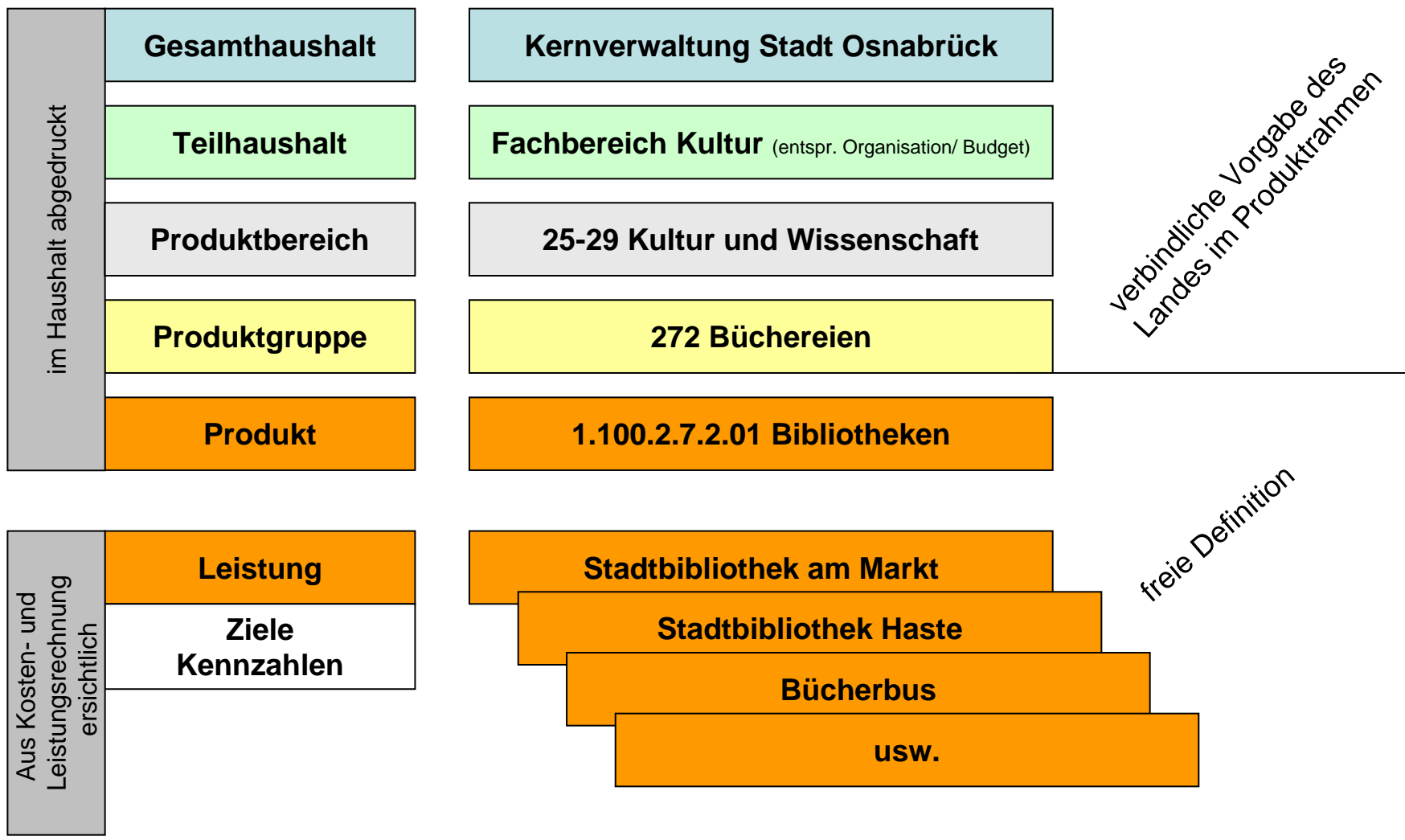
z.B. Pensions- und Beihilferückstellungen

z.B. Instandhaltungsrückstellungen

- Rückstellungen vermindern die Nettoposition in der Bilanz
- Erforderliche Zuführungen verschlechtern das Jahresergebnis

# 3. Grundstrukturen des zukünftigen Haushalts

# Begriffe





**Gesamthaushalt**  
**Kernverwaltung Stadt Osnabrück**  
Bilanz  
Ergebnishaushalt  
Finanzhaushalt  
Investitionsprogramm  
Stellenplan  
Kontraktbuch  
Übersicht über Produktgruppen  
Übersicht über Budgets  
Anlagen

**Teilhaushalt**  
**FB Kultur**  
Übersicht aller Produkte  
Teilergebnishaushalt  
Teilfinanzhaushalt  
Übersicht Zuschüsse an Dritte  
Übersicht über Investitionen

**Teilhaushalt**  
**FB x**  
Übersicht aller Produkte  
Teilergebnishaushalt  
...  
...

**Teilhaushalt**  
**FB y**  
Übersicht aller Produkte  
Teilergebnishaushalt  
...  
...

**Produkt**  
**Bibliotheken**  
Teilergebnishaushalt  
Produktbeschreibung  
Leistungen  
Ziele  
Kennzahlen

**Produkt**  
**Produkt x**  
Teilergebnishaushalt  
...  
...

*Produktplan der Stadt Osnabrück*

*Beispiel Teilhaushalt*

*Beispiel Teilergebnishaushalt*

*Beispiel Teilfinanzhaushalt*

*Beispiel Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen*

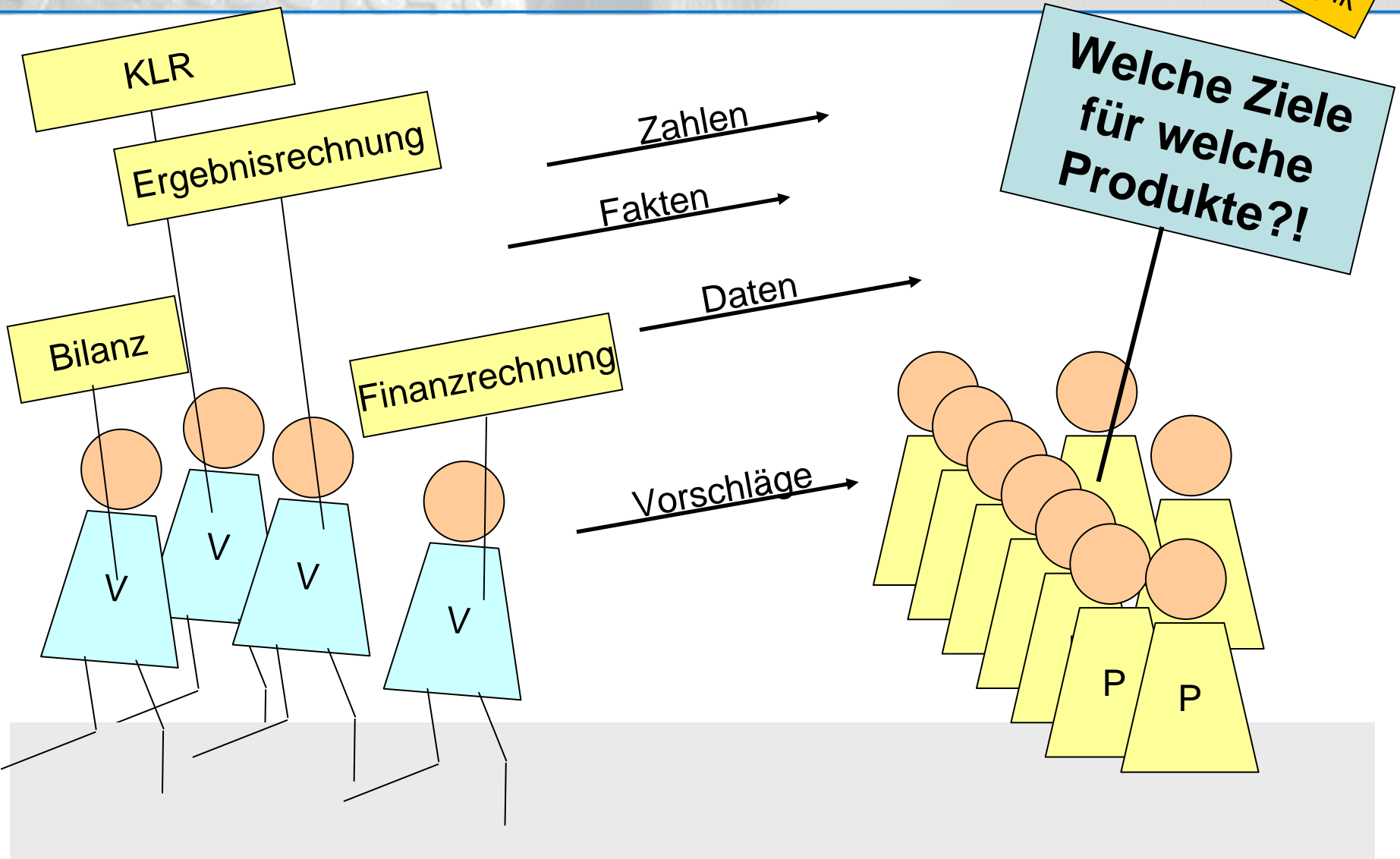
*Beispiel Zuschüsse an Dritte*

## 4. Die Kommunale Bilanz

| Planung                       | Bilanz   | Ergebnisrec |         |                               |                             |                 |             |                   |                   |               |                |         |
|-------------------------------|--|-------------|---------|-------------------------------|-----------------------------|-----------------|-------------|-------------------|-------------------|---------------|----------------|---------|
| lungen                        | <p>Die erste Eröffnungsbilanz der Kernverwaltung Osnabrück ist geplant zum 30.06.2009.</p>   | Ertrag      |         |                               |                             |                 |             |                   |                   |               |                |         |
| lungen                        | <table border="1"> <thead> <tr> <th>Aktiva</th> <th>Passiva</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1. Immat. Vermögen<br/>1.1 ...</td> <td>1. Nettoposition<br/>1.1 ...</td> </tr> <tr> <td>2. Sachvermögen</td> <td>2. Schulden</td> </tr> <tr> <td>3. Finanzvermögen</td> <td>3. Rückstellungen</td> </tr> <tr> <td>5. Aktive RAP</td> <td>4. Passive RAP</td> </tr> </tbody> </table> | Aktiva      | Passiva | 1. Immat. Vermögen<br>1.1 ... | 1. Nettoposition<br>1.1 ... | 2. Sachvermögen | 2. Schulden | 3. Finanzvermögen | 3. Rückstellungen | 5. Aktive RAP | 4. Passive RAP | Aufwand |
| Aktiva                        | Passiva  |             |         |                               |                             |                 |             |                   |                   |               |                |         |
| 1. Immat. Vermögen<br>1.1 ... | 1. Nettoposition<br>1.1 ...  |             |         |                               |                             |                 |             |                   |                   |               |                |         |
| 2. Sachvermögen               | 2. Schulden  |             |         |                               |                             |                 |             |                   |                   |               |                |         |
| 3. Finanzvermögen             | 3. Rückstellungen  |             |         |                               |                             |                 |             |                   |                   |               |                |         |
| 5. Aktive RAP                 | 4. Passive RAP   |             |         |                               |                             |                 |             |                   |                   |               |                |         |
| ätssaldo                      | <p><b>Unser Vorschlag für Sie:</b></p>   | = Ergebniss |         |                               |                             |                 |             |                   |                   |               |                |         |
|                               | <p>Eine zusätzliche Infoveranstaltung zu diesem Thema als Angebot im II./ III. Quartal 2009</p>  |             |         |                               |                             |                 |             |                   |                   |               |                |         |

# 5. Bedeutung der Einführung der Doppik für Ratsmitglieder

# Verwaltung und Politik – ein (neues?) Selbstverständnis



Doppik bedeutet für die politischen Mandantsträger...

- ...eine Abkehr von Einzelentscheidungen über finanziell geringfügige Positionen hin zur Definition von (strategischen) Zielen
- ...detaillierte Informationen zu haben über die Vermögens- und Schuldenlage der Stadt Osnabrück
- ...die finanziellen Auswirkungen von Entscheidungen für die Folgejahre konkret einplanen zu können
- ...die Kosten sowie die Kostenentwicklung für Leistungen der Stadt Osnabrück nachvollziehen zu können
- **→ Viele Informationen, viele Chancen und viel Verantwortung!**

# 6. Ausblick, E-Learning und Extranet



- Geplante Sitzungen des „Arbeitskreis Doppik – Politik und Verwaltung“: 11/ 2008 und ggf. 1. Quartal 2009
- 9.12.2008: Einbringung des Haushalts 2009 in den Rat
- 01.01.2009 Umstellung vom kameralen auf das doppelte Rechnungssystem
- 24.3.2009: Verabschiedung des ersten doppelten Haushalts durch den Rat
- ca. Mitte 2009: Erstellung der ersten Eröffnungsbilanz
- Mitte 2010: Erstellung des ersten doppelten Jahresabschlusses
- Bis 01.01.2012: Erstellung einer konsolidierten Konzernbilanz  
→ Vollständige Abbildung des Konzerns Stadt Osnabrück

# E-Learning-Doppik

Neue Wege zu neuen Inhalten!

Hallo und herzlich willkommen!

Via Intranet wollen wir Ihnen in den folgenden Lernbausteinen einen Überblick über die Grundlagen des **neuen öffentlichen Haushalts- und Rechnungswesens** vermitteln.

Ich bin Rosanna, Ihre virtuelle Trainerin, und begleite Sie durch den Kurs.



# Die vier Perspektiven

**EL-ÖHR** E-Learning im öffentlichen Haushalts- und Rechnungswesen

Glossar | Gesetzestexte | Hilfe | Kontakt

**OSNABRÜCK**

**Perspektive Ratsmitglied**

**Perspektive Haushalts-sachbearbeiter/in**

**Perspektive "Ahnungsloser"**

**Perspektive Sachbearbeiter/in**

**Perspektive Führungskraft**

Wählen Sie bitte jetzt und klicken Sie auf die entsprechende Person oder Perspektive.

zurück

in Kürze



# Die Lernbausteine

**Einführung**  
Kameralistik

**Baustein 4**  
Planung

**Baustein 1**  
Entwicklung und  
Umsetzungsstand

**Baustein 5**  
Die Inventur

**Baustein 2**  
Ziele und Maßnahmen

**Baustein 6**  
Die Eröffnungsbilanz

**Baustein 3**  
Die 3 Komponenten

**Baustein 7**  
Doppelte Buchführung

Aus diesen Themenfeldern haben wir Ihre Lernbausteine zum neuen öffentlichen Haushalts- und Rechnungswesen zusammengestellt.

Sie starten das Programm, indem Sie auf die einzelnen Lernbausteine klicken.

Alle Bausteine, die Sie bearbeitet haben, werden **während einer Sitzung** mit einem grünen Haken markiert. So wissen Sie immer, was schon abgearbeitet ist und was noch vor Ihnen liegt.

[weiter >>](#)

**Baustein 8**  
Der Jahresabschluss

**Fragebogen**

**Baustein 9**  
Veränderungsmanagement

**Baustein 10**  
KLR



Das E-Learning sowie aktuelle Informationen über die Einführung des Neuen Kommunalen Rechnungswesens finden Sie im

**Extranet für Ratsmitglieder:**

<http://doppik.stadt-osnabrueck.de> (ohne www!)

**Benutzername: doppik**

**Kennwort: doppikfriedensstadt**

**Darüber hinaus beantworten wir natürlich gern Ihre Fragen persönlich!**



**Anja Engels  
Ingo Wieneke  
Kerstin Schlüter**

**Tel. 323-3336  
Tel. 323-4662  
Tel. 323-3335**